

Stiftung fördert „Baskidhall“ mit 10 000 Euro

Bamberg – Die Project Life Stiftung hat einen Spendenscheck über insgesamt 10 000 Euro an den karitativen Bamberger Förderverein Soziale Stadt e.V. übergeben. Mit 8000 Euro werden medienpädagogische Film- und Theaterprojekte in der „Baskidhall“ im Stadtteil Gereuth unterstützt. Während davon 4000 Euro für die Durchführung von Projekten zur Förderung der Medien- und Sozialkompetenz bereitgestellt worden sind, wurden für weitere 4000 Euro eine neue digitale Filmkamera mit Zubehör sowie ein leistungsfähiges Computerschnittsystem zur Filmbearbeitung angeschafft. Außerdem hat der Kindergarten in der Gereuth 2000 Euro für Spielplatzgeräte erhalten.

Das Jugendförderzentrum „Baskidhall“ besteht seit 2015 und bietet vielen Kindern und Jugendlichen eine Anlaufstelle. Als „Halle für Alle“ ist die „Baskidhall“ Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche, Familien und für Anwohner jeglicher Nationalität geöffnet. Sie ist Begegnungsstätte, welche die soziale Gemein-

schaft und das kulturelle Leben bereichert sowie Bildungs-, Beratungs-, Bewegungs- und Kreativangebote verwirklicht. Gleichzeitig trainieren dort die Nachwuchsmannschaften der Brose Baskets – in der „Baskidhall“ verbindet sich so täglich Profisport mit sozialer Arbeit. Die „Baskidhall“ im Brennpunktgebiet Gereuth ist ein einzigartiges Leuchtturmprojekt, das auf 300 Quadratmetern Jugendarbeit, Stadtteilarbeit und Profisport vereint.

Fairplay und Respekt

Das Projekt „Baskidhall“ unterstützt Bamberger Kinder und Jugendliche nicht nur mit einem attraktiven Sportangebot, sondern auch durch medienpädagogische Film- und Theaterprojekte. „So können Kinder schon früh Aspekte wie Fairplay, Respekt und Teamgeist lernen – Werte, die auch wir als Unternehmensgruppe täglich leben und über unsere vor 1zahnJahren ins Leben gerufene Project Life Stiftung aktiv fördern“, so Wolfgang Dippold, Vorstand des 1995 in Bamberg gegründeten

Kapitalanlage- und Immobilienentwicklungsspezialisten Project. Aktuell entwickelt das Unternehmen über 80 Immobilien mit Schwerpunkt Wohnen in deutschen Metropolregionen sowie in Wien mit einem Gesamtverkaufsvolumen von über zwei Milliarden Euro.

Seit Gründung der Project Life Stiftung im Jahr 2007 wurden in Deutschland 75 förderungswürdige Projekte und Initiativen an den Orten der Bautätigkeit des Unternehmens in Berlin, Hamburg, Frankfurt am Main, Nürnberg und München unterstützt – darunter mit „Baskidhall“ nun erstmalig auch ein soziales Projekt in Bamberg.

Die Spende wurde vom Bamberger Oberbürgermeister Andreas Starke (SPD) sowie von Gabriele Kepic, Bereichsleitung Familie, Jugend und Senioren sowie Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bamberg, entgegengenommen. Starke dankte der Stiftung für ihr Engagement. „Mit den Spendengeldern können wir hier in der Jugendarbeit ganz neue Akzente setzen“, betonte der Oberbürgermeister. *red*